

## Beruf: Kultur !? ...in München,

Wer sind die Menschen in München, die die Medien produzieren, die wir konsumieren? Wer schreibt die Bücher und verlegt sie, wer dreht Filme, steht als Schauspieler dafür vor der Kamera oder auf einer der Münchner Bühnen? Wer komponiert die Musik, die die Tonspur unseres Lebens ist?

Die Vorstellung von den „Kulturschaffenden“, die wir uns machen, ist meist von der erfolgreichen Prominenz bestimmt. Die Künstler sind darin die ganz Anderen. Menschen, die keinen Angestellten-Alltag haben. Erhebt sich gleich die Frage, wie sie dann auf ihn in ihren Büchern, Filmen, Stücken und Bildern darauf noch Bezug nehmen können. Ob sie das überhaupt wollen. Einmal dahingestellt, wie exotisch die Existenz prominenter Künstler wirklich ist - Achtung Klischeeverdacht! - das

Leben und die Arbeit der großen Mehrheit derer, die es (noch) nicht zu einem großen und bekannten Namen gebracht haben, sieht sowieso vertrackt anders aus. Künstler mag da Berufung sein, aber nicht der Beruf, der die Existenz sichert. In Folge 1 unserer Veranstaltungsreihe: Beruf: Kultur !? ...in München fragen wir also:

## Wilfried Hiller und Ludwig Auwald im Gespräch mit Ulrich Chaussy zum Thema Beruf: Komponist !?

Wilfried Hiller wurde 1941 in der schwäbischen Stadt Weißenhorn geboren.

**Er ist vor allem für seine Bühnenwerke für Familien, Jugendliche und Kinder bekannt.**

Hiller studierte zunächst Klavier und Schlagzeug, außerdem Komposition bei **Günter Bialas**. 1968 lernte er **Carl Orff** kennen, mit dem er bis zu dessen Tod 1982 eng zusammenarbeitete. Als äußerst inspirierend erwies sich die Bekanntschaft mit dem

Schriftsteller **Michael Ende**. Er lieferte die Libretti zu Hillers Kompositionen „**Tranquilla Trampeltreu**“, „**Das Traumfresserchen**“ und „**Goggolori**“. Hiller hält sich an ein Motto von **Darius Milhaud** „*Wer keine Melodie zum Nachsingen schreiben kann, kann nicht als Komponist bezeichnet werden*“.

**Ludwig Auwald** wurde 1974 als Christian Ludwig Mayer in Kempten geboren. Er schloss 2002 das Richard-Strauss-Konservatorium München mit Bestnote ab, kurze Zeit war sein Kompositionslehrer **Wilfried Hiller**. 2002 gewann **Auwald** den Gasteig- Musikwettbewerb. Die Bandbreite seiner Kompositionen reicht von Ballettmusik: „**Genesis – eine Schöpfungsgeschichte**“ über Filmmusik für **Marcus H.**

**Rosenmüller** bis zu Kompositionen für seine Jazz – Formation „**Ludwig Auwald – Trio**“.

*Herr Hiller, Herr Auwald: Warum, wie und für wen machen Sie ein Leben lang Musik – und wie leben Sie davon?*

**a**

aktuell  
Musikbibliothek  
Gasteig

Beruf:  
Kultur!?  
... in  
München



Wie man Komponist wird  
- und bleibt  
**Wilfried Hiller und  
Ludwig Auwald**  
Gespräch  
mit musikalischen  
Nachdenk- und Hörpausen  
4. Oktober,  
17:00 Uhr

Verantwortlich  
Angelika Theune / Ulrich Chaussy

Münchner Stadtbibliothek  
Musikbibliothek im Gasteig

Rosenheimer Str.5      Mo - Fr    10:00 - 19:00  
81667 München        Sa            11 - 16  
☎ 48098 - 3333

[stb.musikbibliothek.kult@muenchen.de](mailto:stb.musikbibliothek.kult@muenchen.de)  
[www.muenchner-stadtbibliothek.de](http://www.muenchner-stadtbibliothek.de)

**S-Bahn Rosenheimer Platz**  
**Tram 18, 25, 15**

 Münchner  
Stadtbibliothek  
06/05

Eine Kooperation von

**Bücher & mehr**

Münchner Stadtbibliothek